



AKTIVES HANDELN DER ELISABETHINEN

Die Aufgaben der Opferschutzgruppe im Krankenhaus

Beratung

- ▶ von Kolleg*innen rund um die Themen Gewalt und Vernachlässigung bei Patient*innen
- ▶ bezüglich gerichtsverwertbarer (Foto-) Dokumentation von Verletzungen
- ▶ bei Unklarheit hinsichtlich (ärztlicher) Anzeige- bzw. Meldepflichten
- ▶ von betroffenen Mitarbeiter*innen nach Übergriffen bzw. Aggressionsereignissen im Krankenhaus

Aufklärung und Kontaktherstellung zu spezialisierten Anlaufstellen

Sensibilisierung der Mitarbeiter*innen für Gewaltsituationen

Organisation von Fortbildungen

Kooperation und Vernetzung